

Protokoll der Pfarreiratssitzung vom 01.02.2017 im Sternsaal der Propstei

Anwesende: Frau Bäumer, Frau Dierkes, Herr Pfarrer Drenker, Frau Eickholt, Herr Propst Langenfeld, Frau Große Vogelsang, Herr Hülsmann, Herr Köcher, Frau Lemmen, Frau Markfort, Herr Niermann, Frau Quenkert, Herr Scherner, Frau Singer, Herr Winnemöller,

Verhindert: Herr Köper, Frau Michels, Herr Schäfers, Herr Diakon Schröder, Frau Schulze Zumkley, Herr Unnewehr (KV)

Gasthörer/-in: Frau Voß

TOP 1: Begrüßung/ Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr mit einer Meditation von Herrn Köcher.

Herr Köcher begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Zum Protokoll der letzten ordentlichen Sitzung werden keine Anmerkungen gemacht.

TOP 2: Zwischenresümee der Ausschüsse/ Bestandsaufnahme

Es wird darum gebeten, eine aktuelle Auflistung aller Mitglieder der einzelnen Ausschüsse vorzunehmen und diese dem Pfarreirats-Vorstand bzw. Herrn Köcher mitzuteilen.

Öffentlichkeitsausschuss:

- „Marien aktuell“ –wöchentliches Blatt mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Pfarrgemeinde hat sich etabliert.
- Eine Pfarrbriefredaktion wurde neu gegründet. Ein erster Pfarrbrief ist zur Adventszeit erschienen, der Verteilermodus muss noch überarbeitet werden. Es haben sich viele neue Verteilerinnen und Verteiler gefunden. Weitere Helfer können sich bei Herrn Neuhaus oder im Pfarrbüro melden. Der Pfarrbrief hat eine durchweg gute Resonanz erhalten, jedoch wurde auch mehr Information zu den Gemeindegruppen und deren Ansprechpartnern gewünscht.
- Eine überarbeitete Version der Homepage wird in Kürze öffentlich gemacht. Sie ist dann auch „Smartphone-fähig“. Auf der Homepage wird unterschieden zwischen „Wallfahrt“ und „Gemeindeleben“.
- Es wurde ein neues Logo entwickelt. Die Umsetzung hat schon begonnen durch die Verwendung neuer Briefköpfe. Überlegungen zur weiteren Verwendungen werden derzeit noch angestellt.
- Für aktuelle Bekanntmachungen sind weitere Schaukästen vorgesehen, u. A. am Pfarrheim St. Johannes. Hinzu kommen auch noch Plakatwände in den Kindergärten und der Reha-Klinik, sowie Aufsteller für Veranstaltungs-Flyer.

Liturgie-Ausschuss:

- Die „Sommer-Kirche vor Ort“ hat erneut mit sehr guter Beteiligung stattgefunden. Der Termin für dieses Jahr ist der 20. Oder 27. August im Wohnbezirk „Orkotten III“ (Plinderheide/ Hagenkamp ...).
- Die Ordnungen für Beerdigungen und Tauf-Feiern wurden vom Seelsorgeteam neu erarbeitet und mit dem Liturgie-Ausschuss abgestimmt.
- Zur Zeit befindet sich eine Check-Liste in Arbeit, welche alle Messen an Sonn- und Feiertagen (mit Angabe von Ort, Uhrzeit, besondere Gestaltung, Mitwirkung Chöre) erfasst, die regelmäßig wiederkehrend im Kirchenjahr gefeiert werden.
- Die „Nah-dran“-Messe, die an jedem ersten Sonntagabend im Monat in der St. Clemens-Kirche stattfindet, erfreut sich eines regen Zulaufs. Jeweils am Dienstagabend vorher, in der Zeit von 20 bis 21:30 Uhr, ist ein offenes Treffen für alle Gemeindemitglieder, die Interesse an der Mitgestaltung haben! Es ist die Gründung eines festen Vorbereitungsteams geplant.

Ausschuss Gemeindebildung:

- Der Begrüßungsdienst für neue Gemeindemitglieder ist angelaufen. Halbjährlich werden Adressenlisten erstellt und Info-Taschen gepackt, die dann durch die Mitglieder des Ausschusses persönlich überreicht werden. Ziel ist es, die neuen Mitglieder Gemeinde willkommen zu heißen und Anknüpfungspunkte für Kontakte in die Gemeinde anzubieten. Im Jahr 2016 haben wir etwa 150-200 Menschen besucht.
- Im Pfarrzentrum St. Clemens hat erstmals ein Begrüßungs-Kaffee für Neu-Zugezogene stattgefunden, mit großer Beteiligung vieler Einzelner und Familien.
- Ein Neujahrsempfang der Pfarrgemeinde wurde erneut durchgeführt. Die diesjährige geringere Beteiligung lässt schließen, dass auch hierfür intensiver eigene Werbung betrieben werden muss.
- Die Gemeindefahrt existiert schon seit 10 Jahren unter der Leitung von Frau Lemmen und wird nun durch den Ausschuss organisiert, der ab 2018 eine neue Gestaltung plant.
- Das vorgesehene „Gemeindekonvent“/ Pfarrfest wurde vorerst zurückgestellt wegen der Einweihungsfeier des Pfarrheims St.Johannes.

Sachausschuss Jugend:

- Die Treffen finden quartalsweise statt. Die Gruppe ist wegen der schwankenden Beteiligung der verschiedenen Jugendgruppen noch in der Findungsphase.
- Am 7. April ist ein Jugend-Kreuzweg geplant.
- Wegen der mangelnden Bereitschaft zur Beteiligung an der Sternsinger-Aktion im Bezirk von St. Clemens soll das Verfahren umstrukturiert werden.
- Aus einem neuen Jugendliturgiekreis ist ein von Jugend gestalteter Gottesdienst „nemo“ (neu und modern) entstanden. Es hat sich hierfür eine Musik-Band zusammengefunden, weitere Musiker/ Sänger/-innen sind erwünscht. Ansprechpartner ist Pastoralassistent Alexander Scherner.
- In der Adventszeit hat es erstmalig ein „Abend-Lob“ in Form einer besinnlichen Präsentation mit Aktionen gegeben. Dies soll in der Fastenzeit fortgeführt werden.

Ausschuss Familie:

- Im Familien-Ausschuss sind viele Mitglieder, die nicht dem Pfarreirat angehören.
- Der Tauferinnerungs-Gottesdienst ist bereits etabliert und erfreut sich großer Beteiligung.
- Ein Kinder-Bibel-Tag findet alle 2 Jahre in Zusammenarbeit mit der evangelischen Gemeinde St. Petrus statt.
- Am ersten Familientag haben sich viele Familien der Gemeinde beteiligt. Ziel ist die Vernetzung junger Familien und die Bildung neuer Familienkreise.

Ausschuss Glaubenswerkstatt:

- Die Ziele der Erwachsenen-Katechese sind formuliert, die Umsetzung gestaltet sich noch schwierig aufgrund einer großen Fluktuation in der Zusammensetzung der Gruppe.
- Ein erster Glaubenskurs zur „Beschäftigung mit dem eigenen Glauben“ wurde über sechs Abende durchgeführt mit ca. 7 Teilnehmern. Es war eine kleine Gruppe mit tiefgehenden Diskussionen zum Thema Glauben. Die Vorbereitung der Abende war sehr zeitintensiv und ist in dieser Form schwer umsetzbar. Die Überlegungen tendieren zur Reduzierung des Angebotes auf einzelne Abende zu bestimmten Themen, auch in Form von Vorträgen mit anschließendem Diskussionsangebot (zum Beispiel für Eltern der Kommunion-Kinder oder der Firmlinge). Hierzu sind weitere Hilfen und Ideengeber erwünscht.

Ausschuss Ökumene:

- Die Feier zum Buß- und Betttag in der evangelischen St. Petrus-Kirche mit anschließendem Treffen war spärlich besucht.
- Dem Ausschuss fällt es schwer, seine Ziele zu formulieren. Die Unterscheidung von Evangelisch oder Katholisch ist für die Gemeindemitglieder beiderseits nicht mehr so wichtig.
- Zwischen Pfarrerin Elbert und Propst Langenfeld finden regelmäßige Gesprächstreffen statt.
- Ein Ziel soll es sein, das Gemeinsame beider Glaubensrichtungen selbstverständlich zu leben und die Konfessionen zu stärkerer Zusammenarbeit zu motivieren (Christ sein - HEUTE).

Arbeitskreis St. Johannes:

- Die Eröffnungsfeier des Pfarrheims St. Johannes ist in der Vorbereitung. Die Feier wird am 19. März 2017 um 15 Uhr stattfinden.

Ausschuss Katholikentag Münster:

- Die Gruppe hat noch nicht getagt.

Ausschuss Caritas:

- Frau Eickholt berichtet von ihrer Teilnahme an der Delegiertenversammlung in Ahlen zum Thema Behindertenunterbringung.
- Die Gruppe des „Telgter Teilers“ hat Nachwuchs-Sorgen.
- Die Kleiderstube wurde durch den Umzug in größere Räume aufgewertet. Es hat sich ein neues und jüngeres Team gebildet.

Kirchenvorstand:

- Das Pfarrheim St. Johannes steht kurz vor der Fertigstellung.
- Der Mehrzweckraum wird für den Kindergarten entsprechend ausgestattet.
- Das Außengelände rund um die ehemalige Kirche wird für den Kindergarten hergerichtet. Es entstehen dort vorübergehend zwei weitere Gruppen in Container-Bauweise.
- Der Abriss des alten Pfarrheims soll nach dem Bezug des neuen Gebäudes kurzfristig stattfinden. Eine Genehmigung liegt bereits vor.
- Der Mietvertrag mit der Stadt Telgte für das ehemalige „Küster“-Haus an der Einener Straße wird gekündigt. Anschließend erfolgt die planerische Überarbeitung des gesamten Areals.
- Die Kirche in Westbevern erhält eine neue Beleuchtung und Beschallungsanlage.
- Die Hausordnungen aller Pfarrheime wurden überarbeitet bzw. neu erstellt.

TOP 3: Möglichkeit einer Briefwahl bei der Pfarreiratswahl 2017

- Der Diözesan-Pastoralrat bietet die Möglichkeit einer Briefwahl zur Pfarreiratswahl im November an. Das Angebot einer Briefwahl bietet die Möglichkeit, alle Gemeindemitglieder zu erreichen und somit vielleicht eine größere Wahlbeteiligung. Die Mitglieder des Pfarreirates sollen dieses Angebot überdenken und werden bis zur nächsten Sitzung um Rückmeldung gebeten. Die Finanzierung der Briefwahl muss durch den Kirchenvorstand abgestimmt werden.

TOP 4: Bau-Fortschritte

- Das Pfarrheim St. Johannes steht kurz vor der Fertigstellung (siehe oben).
- Die Gnadenkapelle wurde ausgeräumt, die Pieta und die Opferkerzen stehen im Chorraum der St. Clemens-Kirche. Es erfolgen derzeit die Um- und Einbauten der Absauganlage für die Opferkerzen-Gestelle. Wegen der Kostenverteilung folgt der neue Innenanstrich in 2018.

TOP 5: Verschiedenes

- Im Pfarrheim St. Clemens hat eine Veranstaltung des Bistums stattgefunden, welche die Ausbildung von Wallfahrts- und Pilger-Begleitern zum Thema hatte.
- Ein Handwerks-Künstler in Münster hat ein kleineres Duplikat der Pieta angefertigt, welches in Münster wechselweise durch alle Pfarrgemeinden geht, um für die Wallfahrt Werbung zu machen.
- Die Klausurtagung von Pfarreirat und Kirchenvorstand ist geplant am Wochenende 03./04. März in der LVHS Freckenhorst. Ein „Oasen-Tag“ soll der Besinnung auf unseren christlichen Glauben dienen. Das Thema am Freitagabend wird ein Rückblick auf die persönlichen Erfahrungen bei der Arbeit im Pfarreirat/KV sein. Der Samstag dient der Besinnung auf die Quelle unseres Engagements und soll ein Auftanken für die Arbeit sein. Weitere Informationen für das Wochenende finden sich auf der Einladung, die allen Mitgliedern beider Gremien bereits zugegangen ist. Die Anmeldung ist bis spätestens 10.02.2017 erforderlich und an Herrn Köcher oder das Pfarrbüro zu richten.

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr mit einem Gebet von Propst Langenfeld.

Telgte, 02.02.2017 gez. Gabriele Dierkes